

Kreisstraße ist am Sonntag voll gesperrt

Albstadt/Bitz. Wegen des Flugplatzfestes am Wochenende ist die Kreisstraße zwischen Ortsende Bitz und Schafhaus Truchteltingen am Sonntag voll gesperrt. Die Stadt will verhindern, dass sie verbotswidrig beparkt wird und Rettungswege blockiert sind. Die Zufahrt von Truchteltingen ist bis zu den Parkmöglichkeiten beim Schafhaus und dem anschließenden Grillplatz möglich. Um den Gästen des Flugplatzfestes Möglichkeiten zum Abstellen ihrer Fahrzeuge zu bieten, hat der Veranstalter in unmittelbarer Nähe des Geländes Parkplätze ausgewiesen. Besucher des Flugplatzfestes werden gebeten, den Anweisungen der Ordner zur Parkierung ihrer Fahrzeuge Folge zu leisten. Autos entlang der außerörtlichen Landes- und Kreisstraßen sowie auf Radwegen, Feld- und Waldwegen werden abgeschleppt.

KURZ NOTIERT

Einbrecher scheitern an den Türen

Albstadt-Tailfingen. In der Nacht zum Dienstag ist ein unbekannter Täter auf nicht bekannte Weise in die Werkstatt einer Schreinerei in der Zitterhofstraße eingedrungen und versuchte vergeblich, zwei Türen zu den Büroräumen aufzubrechen. Der Täter verwendete ein Handyladegerät im Wert von zirka 20 Euro. Der Sachschaden liegt bei 2000 Euro. Hinweise nimmt der Polizeiposten Tailfingen unter der Telefonnummer 07432/98 43 14-0 entgegen.

Täter lässt von seinem Plan ab

Albstadt-Ebingen. Mit einem Stemmeisen hat ein Unbekannter am Dienstag zwischen 2.30 Uhr und 15 Uhr versucht, die Metalltüre an der Gebäuderückseite einer Gaststätte in der Schmiechstraße 4 aufzubrechen. Weil er scheiterte, ließ der Täter jedoch ab. An Türe und Rahmen entstand Sachschaden in Höhe von zirka 100 Euro. Hinweis nimmt der Polizeiposten Ebingen unter Telefon 07431/935301-0 entgegen.

Pfiffinger im Allgäu unterwegs

Albstadt-Pfiffingen. Der Pfiffinger Albverein wandert am Sonntag, 28. August, im Allgäu. Die etwa fünfstündige Tour führt auf einem Premiumpfadweg vom Hündle zu den Buchenegger Wasserfällen. Um 6.30 Uhr starten die Teilnehmer an der Alten Schule in Fahrgemeinschaften. Rucksackvesper und Getränke sind mitzubringen. Die Tour findet nur bei gutem Wetter statt. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte unter Telefon 07432/71 41 bei Wanderführer Rudi Grüner.

Albverein wandert auf dem Traufgang

Albstadt-Onstmettgen. Der Albverein Onstmettgen erkundet am Sonntag, 4. September, den Traufgang »Wachholderhöhe«. Alle Interessierten, die diese Wanderung wiederholen oder zum ersten Mal erleben wollen, sind dazu eingeladen. Sie starten um 13.30 Uhr an der Ochsensteuer oder um 14 Uhr am Parkplatz Schönhaldersfeld. Mitfahrgelegenheit ist gegeben, anschließend kehren die Teilnehmer ein.



Eine Traumrolle für Gunnar Schierreich ist der Prinz Tamino in Mozarts Oper »Die Zauberflöte«, für die der Albstädter derzeit in Rottweil probt. Fotos: Eyrych (1), Wagner-Ruh (3)

Noch kein Held, aber ein Tenor

Gunnar Schierreich bestreitet einen neuen musikalischen Weg für seine erste Opernrolle

Von Karina Eyrych

Albstadt/Rottweil. »Gunnar Schierreich, Bariton«, so stand es oft in Programmen. Seit er bei Birgit Wagner-Ruh Unterricht nimmt, weiß der Albstädter: Er ist ein Tenor. Als solcher schlüpft er nun in eine Traumrolle.

Braucht einer wie Gunnar Schierreich noch Unterricht? »Natürlich – es ist wichtig, der Stimme immer wieder Direktion zu geben«, sagt der gebürtige Ebinger, im Brotberuf Versicherungskaufmann und seit seinem elften Lebensjahr als Sänger aktiv. In Chören hat er gesungen, dann bei Maria Zahlten-Hall sechs Jahre Unterricht genommen. Seit vier Jahren bildet er sich und seine Stimme nun mit Hilfe der Rottweiler Gesangslehre-

rin Birgit Wagner-Ruh aus – und sie hat festgestellt: Der Bariton ist ein Tenor.

Das hat Gunnar Schierreich den Weg geebnet zu seiner ersten großen Rolle in einer Oper: In Mozarts »Zauberflöte« singt der Albstädter zwischen dem 17. September und dem 16. Oktober sieben Mal den Prinzen Tamino – auch bei der Premiere. Dass die Aufführung des Vereins Talentwerkstatt43 und der Musikschule Rottweil mit mehr als 50 Teilnehmern und einem großen Chor eine klassische Inszenierung ist – Gesamtleitung: Birgit Wagner-Ruh –, gefällt Gunnar Schierreich, passt die romantische Szenerie wie zu Mozarts Zeiten doch so recht zur Handlung, in der ihn eine »fast überirdische Liebe« mit Pamina, der Tochter der Königin der Nacht, verbindet.

»Edel, mutig, erhaben, tapfer«, beschreibt Gunnar

Schierreich seine erste Opernrolle, für die er seit Wochen mit dem Ensemble probt.

»Eine große Herausforderung«, sei die Rolle schon, betont Schierreich, der nicht nur singen, sondern auch spielen muss. »Aber die Zusammenarbeit mit allen anderen ist sehr angenehm. Es macht riesig Spaß und wir lachen viel.«

Ist Gunnar Schierreich also über Nacht vom Bariton zum Heldenbariton geworden? »Nein«, winkt er lachend ab. »Heldenbariton gibt es bei Richard Wagner. Bei Mozart finden wir den lyrischen Tenor – natürlich mit einer dramatischen Ausprägung.« Das Feingefühl beim Singen, das Zarte in der Stimme: Schierreich genießt es, sich nun auch in diese Richtung weiterzuentwickeln, nachdem er schon bei so vielen Konzerten und Inszenierungen gegläntzt hat, unter anderem als Solo-Bariton in Carl Orff's »Carmina

Burana« im Freiburger Konzerthaus. »Für mich ist das ein weiterer Meilenstein, ja ein ganz neuer Weg«, freut er sich und hofft, dass viele Zuschauer aus Albstadt nach Rottweil kommen, um ihn einen Abend lang auf diesem Weg zu begleiten. Bis zur Premiere steht freilich noch manche Tasse Ingwertee auf seinem Ernährungsplan, der Stimme wegen. Und: Mund halten! »Sprechen ist für die Stimme am schädlichsten«, sagt Schierreich. »Aber das tue ich schon von Berufs wegen zu viel.«

WEITERE INFORMATIONEN:

► Gunnar Schierreich singt am 17. und 24. September ab 19 Uhr, am 1., 8. und 14. Oktober ab 19 Uhr sowie am 2. und 16. Oktober ab 17 Uhr den Tamino im Festsaal der Gymnasien Rottweil. Karten gibt es in allen Geschäftsstellen des Schwarzwälder Boten.

»Nur kommen müssen die Kunden noch selbst«

»Fitness World« baut an und damit auch sein Angebot weiter aus / Freiheit bringt Komfort

Von Karina Eyrych

Albstadt-Ebingen. Die Mitgliederzahlen steigen – deshalb soll auch die »Fitness World« wachsen. Bis Ende des Jahres, so hoffen Nada und



Gerd Conzelmann, soll der Anbau mit 600 Quadratmetern Grundfläche fertig sein. Für die Inhaber des Fitness- und Gesundheits-Studios und ihre mehr als 40 Mitarbeiter heißt das: mehr Freiheit. Und für die Kunden: mehr Komfort. Sobald der Anbau steht, soll



Ein origineller Flachdachbau – so soll die »Fitness World« samt Anbau im nächsten Jahr aussehen. Plan: Rau

der gesamte Gebäudekomplex, der dann 1700 Quadratmeter Nutzfläche umfasst, einem »Lifting« unterzogen werden. Erst im neuen Jahr kommen Umbaumaßnahmen in den bisherigen Räumen hinzu – Schritt für Schritt, erklärt Nada Conzelmann. Schließlich solle die familiäre Atmosphäre erhalten, sollen die Kunden nicht mit zu vielen Neuerungen auf einmal überrumpelt werden.

Welche das sind? »Im Neubau entsteht ein größerer Kursraum, ein Schulungsraum und ein neuer Massage- und Wellnessbereich«, sagt Nada Conzelmann. »Die restliche Fläche steht für Cardio-Geräte zur Verfügung«, also für Trainingsgeräte, die auch Herz und Kreislauf fit machen.

Nada und Gerd Conzelmann wollen zulegen: nicht an Muskelmasse, sondern an Gebäudefläche. Foto: Conzelmann



Mehr Entwicklungsmöglichkeiten sind schon seit längerem das Ziel der Inhaber. »Wir haben uns vor vier Jahren als Spezialisten zum Abnehmen und als Gesundheits-Anlage insgesamt etabliert«, erklärt Nada Conzelmann, warum inzwischen nicht nur Fitness-Freunde in die »Fitness World« kommen. »Natürlich bleiben wir unserer Kernkompetenz Fitness treu«, betont sie.

»Darüber hinaus wollen wir aber auch Kunden, die einfach gesundheitsbewusst sind, unterstützen und ihnen ganz individuell helfen.« Sportthe-

rapeuten und Sportlehrer, ein Physiotherapeut, Fitness-Ökonomie, Gymnastiklehrer, lizenzierte Kursleiter und Ernährungs-Coaches stehen den Kunden dafür zur Verfügung. Sie kümmern sich allerdings nicht nur um Fitness, Gesundheit und Ernährung der Kunden, sondern auch um die Motivation, wenn der innere Schweinehund sich meldet. Denn bei allem könne das Team der »Fitness World« seine Kunden unterstützen, nur bei einem nicht, wie Nada Conzelmann lachend hinzufügt: »Kommen müssen sie selbst.«

ALBSTADT

► Die Energieberatung in den Bleuelwiesen 12/1 in Ebingen hat heute von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Terminvereinbarung und Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07431/1 34 27 77.

► Die Bodenaushubdeponie hat heute von 8 bis 12 und von 13 bis 16.30 Uhr geöffnet.

► Eine Sprechstunde von Oberbürgermeister Jürgen Gneveckow findet heute von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Terminvereinbarung unter Telefon 07431/160-10 01.

► Sprechstunde der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten Birgit Dietrichkeit ist heute von 16 bis 18 Uhr.

EBINGEN

► Das Stillcafé in der Krankenpflegeschule, Sonnenstraße 54, ist heute geöffnet. Mütter von Kindern bis zum siebten Lebensmonat treffen sich von 10 bis 11.30 Uhr, Mütter von Kindern bis Ende des sechsten Lebensmonats von 14 bis 16 Uhr. Die Stillambulanz mit Informationen rund um das Stillen ist von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

► Die Stadtbücherei hat heute von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

► Das Elternfest der zweiten Waldheimfreizeit findet heute um 14 Uhr auf dem Waldheim statt.

► Die Mieterberatung in der Sigmaringer Straße 3 ist heute von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

► Die Mitarbeiter des Groz-Beckert Nadellagers treffen sich heute um 17 Uhr zum Stammtisch im »Apfelbaum«.

► Boxtraining mit dem ASV Ebingen ist heute ab 20 Uhr in der Kirchgrabturnhalle.

TAILFINGEN

► Die Lesemäuschen treffen sich heute um 14.30 Uhr in der Bücherei. Es werden Monster unterm Bett gebastelt.

► Die RSG-Zollernalb bietet heute MTB-Training, Straßentraining und Bahntraining an: Treffpunkt ist um 18 Uhr an der Zollern-Alb-Halle, Informationen unter Telefon 0163/42 95 347.

► Die Altpietisten treffen sich heute um 19.30 Uhr im Gemeinschaftshaus Tagolfstraße.

ONSTMETTINGEN

► Die Stadtbücherei ist heute von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

LAUFEN

► Die Bücherei im Rathaus ist heute von 15.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.

MARGRETHAUSEN

► Zum Senioren-Wandern lädt das Rote Kreuz immer donnerstags ein. Um 14 Uhr starten die Teilnehmer an der Festhalle Margrethausen zu kleinen geführten Wanderungen oder Ausflügen mit dem Auto.

IM NOTFALL

NOTRUFNUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Giftnotruf: 0761/19240

APOTHEKEN

Palm-Apotheke Ebingen: Sonnenstraße 31, 07431/5 13 90

REDAKTION

Lokalredaktion
Telefon: 07431/93 64 24
Fax: 07431/93 64 51
E-Mail: redaktionebingen@schwarzwaelder-bote.de